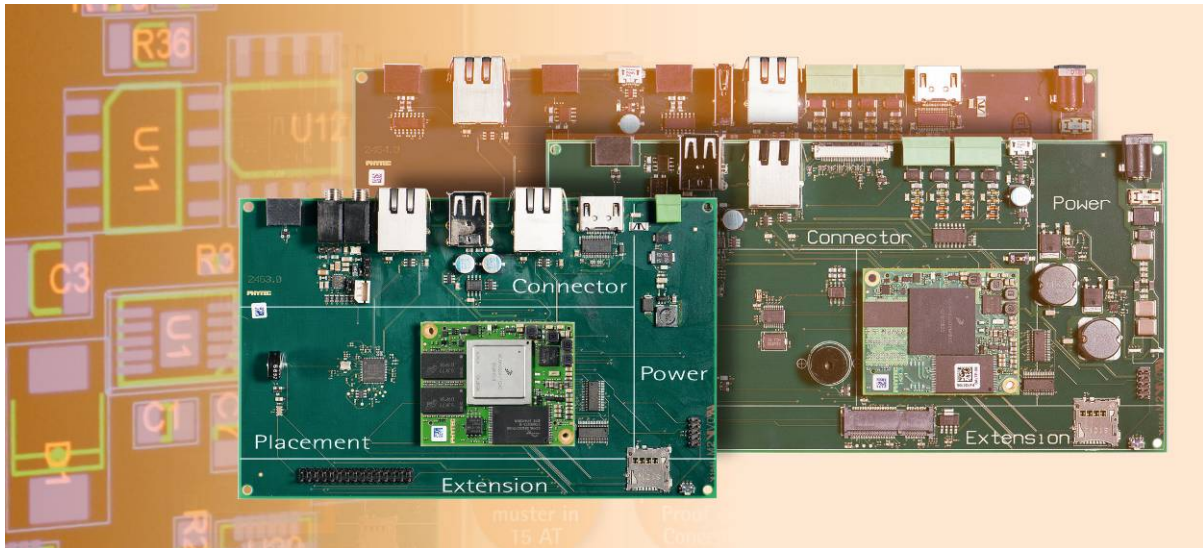


Per Mausklick zum Proof of Concept – mit Phytect vom Funktionsmuster bis zur Serie



Mainz, 06.06.2017 **Phytect erweitert sein Angebot mit Rapid Schaltplan und Rapid Demonstrator um Lösungen für das Prototyping im frühen Stadium der Produktentwicklung. Damit positioniert sich das Unternehmen als Partner für Produkte und Dienstleistungen von der Konzeptphase bis zur Serienfertigung. Dank des Online-Konfigurators mit über 50 vorgefertigten Funktionen ist der Weg zum Funktionsmuster denkbar einfach. Industrietaugliche und serienproben Schaltungsteile sorgen für größtmögliche Nähe zum geplanten Produkt und eine unkomplizierte Überführung zu serienoptimierten Lösung – klare Vorteile gegenüber Alternativen wie Raspberry Pi und Co.**

Die spezifische Rapid Demonstrator Elektronik wird innerhalb von nur 15 Arbeitstagen geliefert, inklusive phyCORE-i.MX6 Modul, Bootloader und angepasstem Betriebssystem, Debug-Adapter und Dokumentation. Das Paket kostet 990 Euro zzgl. MwSt.. Den Rapid Schaltplan gibt's bereits nach zwei Arbeitstagen – und zur Einführung bis 30. Juli 2017 sogar einmalig kostenlos.

**Weitere Informationen: www.rapid-demonstrator.de
oder über die Rapid Project Service-Hotline: +49 (0) 6131 / 9221-777**

Rapid Schaltplan und Rapid Demonstrator sind Teil des Phytect Rapid Project Services und eignen sich ideal für agile Entwicklungen und zur Konzept- bzw. Machbarkeitsprüfung in frühen Projektphasen. Zur Auswahl stehen bei der Konfiguration über 50 verschiedene Building-Blöcke – komplett ausgebaute Funktionseinheiten für gängige Funktionen wie Ethernet, RS232, Audio, Input / Output etc.. Alle Schaltungsteile sind industrietauglich und hinsichtlich Preis und Verfügbarkeit optimiert.

Die Building-Blöcke sind in drei Zonen für die Platzierung auf der späteren Basisplatine eingeteilt: Connector, Placement und Extension. Ihre Reihenfolge bzw. Anordnung in der Connector-Zone kann bei der Eingabe bestimmt werden. Aus Art und Anzahl der gewählten Funktionen ergibt sich dann das Platinenformat für den

Rapid Demonstrator. Zur Verfügung stehen Platinen mit 100 x 160 mm Größe, 100 x 200 mm Größe und 100 x 240 mm Größe.

Zusätzlich zu den Standard-Platinenformaten bietet Phytec den Rapid Demonstrator Plus an, bei dem Layout und Platzierung nach Kundenvorgaben erfolgen. So können schon in dieser frühen Projektphase bestehende Gehäuse oder Einbaubedingungen berücksichtigt werden. Kundenspezifische Erweiterungen um Funktionen außerhalb der bestehenden Building-Blöcke sind über den SBC Plus Basic Service von Phytec verfügbar.

Hardware und Lieferumfang

Herzstück der Rapid Demonstratoren bildet derzeit das leistungsfähige SOM phyCORE-i.MX 6 von Phytec, ausgestattet mit einer ARM Cortex-A9 Architektur als 1 GHz Quadcore-Variante mit 1 GByte RAM und 1GByte Flash. Das Angebot weiterer Module ist geplant.

Außerdem gehören zur Grundkonfiguration auf der Demonstrator Elektronik ein microSD-Kartenhalter, Boot-Switch, Reset-Taster und eine serielle Debug-Schnittstelle.

Der Lieferumfang des Rapid Demonstrators besteht aus einem Satz der spezifischen Elektronik mit vorinstalliertem Bootloader und angepasstem Betriebssystem sowie einem Debug-Adapter mit Micro-USB Buchse zur Ausgabe der Konsolen-Meldungen. Die Designdokumentation und Software werden auf einem FTP-Server zur Verfügung gestellt.

Der Schritt zur Serie

Nach der Testphase mit dem Rapid Demonstrator und auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse erstellt das Phytec Entwicklerteam auf Wunsch ein Angebot zur Überführung der Konzeptstudie in eine serienoptimierte Lösung, zum Beispiel im Rahmen des SBCplus Konzepts. Dabei übernimmt Phytec in Zusammenarbeit mit den Kunden die weitergehenden Anpassungen von Elektronik und BSP, die vollständige Inbetriebnahme, EMV- und Umwelttests, Stabilitätstests der Software etc..

Ein umfangreiches Programm an Adapterplatinen, Zubehör und Dienstleistungen rundet die Angebote des Rapid Project Services ab – von unterstützten Displays und Netzteilen über Steckverbinder und Gehäuse-Prototypen bis hin zu einem begleitenden Schulungs- und Supportprogramm.



Über PHYTEC:

Die PHYTEC Messtechnik GmbH, das größte Unternehmen innerhalb der PHYTEC Technologie Holding AG, entwickelt und produziert am Standort Mainz Mikroprozessor Module für den globalen Einsatz in industriellen Serienprodukten. Das Leistungsspektrum der Embedded Systeme besteht aus System on Modules, Single Board Computern und kundenspezifischen Produkten bis hin zum Gehäusedesign und der Komplettmontage. Lösungen für das Internet of Things, Embedded Imaging und hardware-spezifische Software sind ebenfalls Teil des PHYTEC Produktportfolios. Seit fast 30 Jahren bewähren sich PHYTEC Produkte unter anspruchsvollsten Bedingungen, unter anderem in der Medizintechnik, Verkehr und Transport, Energiewirtschaft, Avionik, Gebäudeautomation, Antriebstechnik, Agrartechnik oder Automobilbranche. Als Familienunternehmen beschäftigt PHYTEC mehr als 200 Mitarbeiter in 5 Niederlassungen weltweit.

www.phytec.de

Pressekontakt:

PHYTEC Messtechnik GmbH
Claudia Sablotny / Philip Berghoff
-Marketing-
Robert-Koch-Straße 39
55129 Mainz

Tel: 06131-9221-59 / -153

Email: c.sablotny@phytec.de / p.berghoff@phytec.de